



Sammlung Theaterzettel

Das lustige Kleeblatt oder Der liederliche Geist Lumpazivagabundus

Müller, Adolf

1834-02-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

378

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 11. Februar, 1834.

(Mit aufgehobenem Abonnement.)

(Zu m e r s t e n M a l e.)

Das lustige Kleeblatt,

o d e r :

Der liederliche Geist Lumpacivagabundus.

Komische Zauberoper in 3 Abtheilungen, von Nestroy.
Musik von A. Müller.

Stellaris, Feenkönig	Herr Brandt
Fortuna, Beherrscherin des Glücks, sehr reiche und mächtige Fee	Frau v. Busch
Brillantine, ihre Tochter	Mlle. Kunz
Amorosa, Fee, Beschützerin der wahren, immerdauernden, verkärten Liebe	Mlle. Hildebrandt
Mystifax, ergrauter Zauberer	Herr Arnold
Hilaris, sein Sohn	Herr Hasfeld
Fludribus, lustiger Sohn eines Magiers	Herr Mayer
Lumpacivagabundus, der liederliche Geist, Schutzpatron aller Schulden- macher und lumpigen Haushälter	Herr Bauer
Leim, Tischlergeselle	Herr Mühlborfer d. j.
Zwirn, Schneidergeselle	Herr Ritter
Knieriem, Schustergeselle	Herr Döring
Pantsch, Wirth und Herbergevater in Ulm	Herr Grua
Fassel, Oberknecht in einer Brauerei	Herr Reutter
Nannette	Mlle. Obert
Sopherl, } Kellnerinnen	Mlle. Ruppenthal
Nannerl, }	Mlle. Schmitt
Suserl	Mlle. Fischer
Hausirer	Herr Würzbach
Schustermeister	
Tischlergeselle	Herr Kebr
Zimmergeselle	Herr Luz
Zunftmeister	
Strudel, Gastwirth zum goldnen Nockerl in Wien	Herr Alexander
Hobelmann, Tischlermeister in Wien	Herr Thurnagel
Peppi, seine Tochter	Mlle. Löwe
Anastasia Hobelmann	Mlle. Ruth
Fremder	Herr Braunhofer
Gertrude, Haushälterin bei Hobelmann	Mad. Bauer
Kesel, Magd daselbst	Mlle. Cziscowski
Hackauf, Metzgermeister in Prag	Herr Zanson d. ä.
Ein Maler	Herr Richter
Gesellen	Herr Müller
	Herr Zanson d. j.
Bediente	Herr Löwe
	Herr Kebr
Herr Baron von Windwachel	Herr Hellwig
Herr Baron von Lustig,	Herr Mayer
Herr Baron von Papillon,	Herr Werth
Signora Palpiti	Mad. Boch
Camilla, } ihre Töchter	Mlle. Sutorius
Laura, }	Mlle. Kinkel
Wirth	
Wirthin einer Dorfschenke unweit Wien.	Mlle. Wepfer
Marktweib.	
Reisender.	
Graue und rosigge Zauberer, Magier, deren Söhne.	
Nymphen, Genien, Gäste, Volk.	
Bauern, Handwerksleute.	

Die Handlung geschieht in Ulm, Wien und Prag.

Der Anfang ist Vormittags um 11 Uhr,
das Ende nach 1 Uhr Nachmittags.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Preise der Logen und die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen.

Diejenigen Herren Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vorstellung zu behalten
wünschen, werden ersucht, ihre Bestellungen deshalb Montag, den 10. Februar,
Vormittags von 9 bis 12 Uhr, bei Herrn Hoftheaterkassirer Waltherr zu machen.
Montag, den 10. Februar, wird die Kasse im Theater von 11 bis 12 Uhr
Vormittags zur Abgabe von Billetten für die Vorstellung am Dienstag geöffnet seyn.

Heute Abend:

Maskenball im großen Saale.

Anfang um 7 Uhr.

Eintrittspreis:

In den Saal: Ein Herr 1 fl. 21 kr.
Eine Dame 1 fl. 12 kr.
Auf die Gallerie: Die Person 24 kr.

Donnerstag, den 13. Februar: Der Zeitgeist, von Raupach.
Sonntag, den 16. Februar: Die Braut, von Huber.